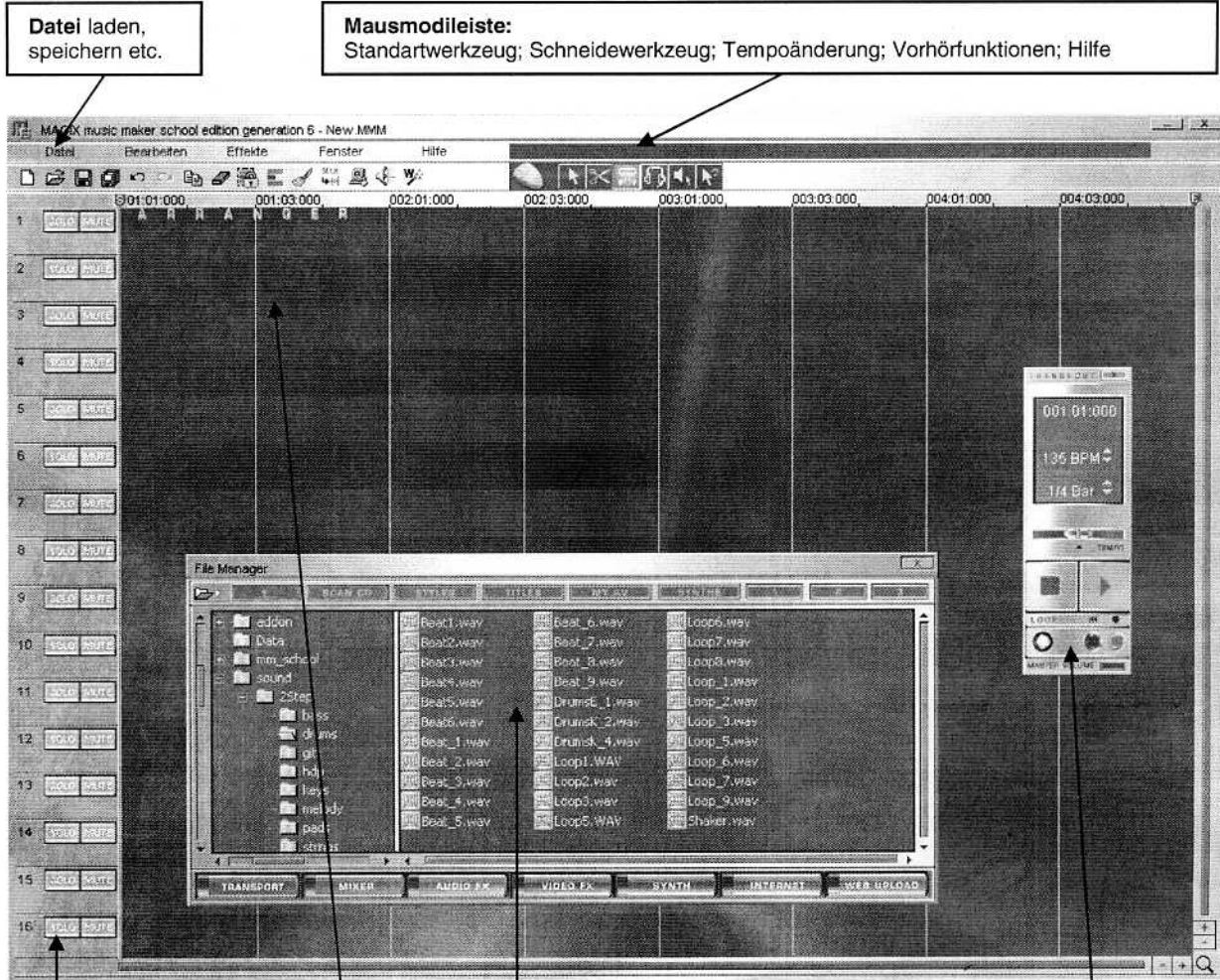


## Wichtige Bedienungsfunktionen von Music Maker6



**Datei laden, speichern etc.**

**Mausmodileiste:**  
Standartwerkzeug; Schneidewerkzeug; Tempoänderung; Vorhørfunktionen; Hilfe

**Spur-Boxen**  
Hier können komplette Spuren stumm geschaltet (mute) oder alleine (solo) abgespielt werden.

**Dateimanager**  
Funktioniert so ähnlich wie der Windows Explorer. Per drag&drop können ausgewählte Samples auf den Arranger gezogen werden. Einmaliger Mausklick ermöglicht das Vorhøren der Dateien.  
In der unteren Fensterleiste können andere Funktionen, z.B. das Mischpult unter Mixer aktiviert werden

**Transportkontrolle**  
Hier wird das Abspielen gesteuert: Play und Stop-Taste. Mit der Loop-Taste wird der Bereich zwischen S und E in Endlosschleife gespielt. Das Songtempo (BPM) kann hier geändert und der Takt (Bar) eingestellt werden.  
Die Record-Funktion ermöglicht die Aufnahme.

### Arrangierfenster

Der Arranger ist in Spuren gegliedert, auf denen Multimediainhalte positioniert werden kann. Bei längeren Produktionen ist immer nur ein Teil sichtbar, also ein Ausschnitt. Sind die Spuren nicht lang genug lassen sie sich über + und - Zeichen unten rechts verlängern und über die Scrollleisten ein oder auszoomen.  
Oberhalb der ersten Spur ist das Taktlineal, das den zeitlichen Ablauf strukturiert. Die Zahlen geben Taktzahlen an, die unter „Datei“ und „Arrangier Eigenschaften“ eingestellt werden können.  
Die Arrangieroberfläche ist einem Raster unterlegt, so dass die Samples immer nur taktgenau einrasten können.